

Dienstag, 21. April 2020
(14:00 – 19:00 Uhr)

Zielgruppe

Fach- und Führungskräfte der öffentlichen
Verwaltung in Baden-Württemberg

Veranstaltungsort

Innenministerium Baden-Württemberg
Konferenzsaal I und II
Willy-Brandt-Straße 41
70173 Stuttgart

Kosten

Die Veranstaltung ist kostenfrei.

Anmeldung

Über Ihre Anmeldung freuen wir uns. Bitte nutzen
Sie hierfür das [Rückmeldeformular](#)

Ihre Ansprechpartner/-innen

Führungsakademie Baden-Württemberg:

Martina Gerberich
T 0721 926-6605
symposium-nkr@fuehrungsakademie.bwl.de

Normenkontrollrat Baden-Württemberg:

Dr. Christine Recknagel
T 0711 2153-326
christine.recknagel@stm.bwl.de
www.normenkontrollrat-bw.de

In Zusammenarbeit mit:

Führungsakademie Baden-Württemberg

Anstalt des öffentlichen Rechts
Hans-Thoma-Straße 1 · 76133 Karlsruhe
T 0721 926-6610
poststelle@fuehrungsakademie.bwl.de

www.diefuehrungsakademie.de



FÜHRUNGS-AKADEMIE
BADEN-WÜRTTEMBERG



Baden-Württemberg
NORMENKONTROLLRAT

Anforderungen an ein gutes Gesetz – heute

**SYMPOSIUM DES NORMENKONTROLLRATS
BADEN-WÜRTTEMBERG**



Titelbild: Adobe Stock – Robert Kneschke | Gestaltung: soldan kommunikation, Stuttgart | Druck: somendruck GmbH, Wiesloch

Anforderungen an ein gutes Gesetz – heute

Welche bürokratischen Folgen verursacht ein neues Gesetz? Wie kann das Land mittelständische Unternehmen, Bürgerinnen und Bürger, aber auch Vereine und ehrenamtlich Engagierte von allzu viel Verwaltungsaufwand befreien? Seit zwei Jahren arbeitet der Normenkontrollrat Baden-Württemberg für Bürokratieabbau und eine bessere Rechtsetzung. Um noch effektiver zu wirken und sichtbare sowie nachhaltige Erfolge zu erzielen, hat die Führungsakademie im Auftrag des Normenkontrollrats Baden-Württemberg ein neues Seminarangebot zur „Guten Rechtsetzung“ entwickelt.

Was zeichnet gute Rechtsetzung aus?

Zum Start der neuen Qualifizierungsreihe laden Normenkontrollrat und Führungsakademie zum Symposium „Anforderungen an ein gutes Gesetz – heute“ ein.

Die Qualitätskriterien für gute Rechtsetzung werden hier aus verschiedenen Perspektiven betrachtet und dabei intensiv auf den Prüfstand gestellt. Schließlich sind die Einflüsse auf die Qualität eines guten Regelwerkes immens: Verfassungsrechtliche Grundlagen, Folgekosten, Nutzen und Nachhaltigkeit, Sprache, Verständlichkeit und Visualisierung, Transparenz und Gründlichkeit.

Einen wissenschaftlichen Katalog gibt es nicht, dennoch wollen wir im Rahmen des Symposiums eine genauere Vorstellung der Qualitätsmerkmale entwickeln und damit eine gute Basis für eine erfolgreiche Qualifizierung erarbeiten.

Programm: Dienstag 21. April 2020

14:00 BEGRÜSSUNG UND ERÖFFNUNG

Dr. Gisela Meister-Scheufelen, Vorsitzende des Normenkontrollrats Baden-Württemberg

14:10 GUTE RECHTSETZUNG UND BÜROKRATIEABBAU

Staatssekretär Dr. Florian Stegmann, Chef der Staatskanzlei und Koordinator für Bessere Rechtsetzung und Bürokratieabbau der Landesregierung Baden-Württemberg

14:30 KEYNOTE „WAS IST GUTE GESETZGEBUNG?“

Prof. Dr. Felix Uhlmann, Leiter des Zentrums für Rechtsetzung der Universität Zürich

15:30 IMPULSE UND THEMENTISCHE ZU „GUTE RECHTSETZUNG“ / WORLD-CAFÉ IN DREI RUNDEN

- **Gesetzesfolgenabschätzung**
Impuls Jürgen Chlumsky, Direktor beim Statistischen Bundesamt
- **Verständlichkeit – Sprache und Visualisierung**
Impuls Prof. Dr. Henning Lobin, Leibniz-Institut für Deutsche Sprache Mannheim

- **Evaluierung von Regelungen**

Impuls Prof. Dr. Conny Mayer-Bonde, Mitglied des Nationalen Normenkontrollrats

- **Qualitätsmerkmale guter Rechtsetzung**

Impuls Landrätin Dorothea Störr-Ritter, Mitglied des Nationalen Normenkontrollrats

17:00 RUNDGANG DURCH DIE ERGEBNISSE UND VORBEREITUNG DER ABSCHLUSSGESPRÄCHSRUNDE

Moderation:
Führungsakademie

17:30 GESPRÄCHSRUNDE

mit Prof. Dr. Felix Uhlmann, Direktor Jürgen Chlumsky, Prof. Dr. Henning Lobin, Prof. Dr. Conny Mayer-Bonde, Landrätin Dorothea Störr-Ritter

Moderation:
Stephan Ertner, Abteilungsleiter Staatsministerium Baden-Württemberg

18:15 IMBISS UND NETZWERKEN

19:00 ENDE DER VERANSTALTUNG